

Wärme mit Infrarot

Die easyTherm Infrarot Wärmesysteme GmbH ist der Kompetenzführer für Infrarotheizungen. Geschäftsführer Günther Hrabý informiert über diese Heizmöglichkeit.

Was zeichnet eine gute Infrarotheizung aus?

Günther Hrabý: Es gilt zwischenzeitlich als erwiesen, dass echte Strahlungsheizungen eine höhere Wirksamkeit und daher einen geringeren Energieverbrauch als Konvektionsheizungen haben. Echte Infrarotheizungen sind daher effizienter, aber nur dann, wenn sie tatsächlich einen hohen Strahlungsanteil aufweisen.



DI Günther Hrabý
Geschäftsführer Technik
easyTherm

Nur der Kauf einer Infrarotheizung beim speziell ausgebildeten Elektrotechniker stellt beste Qualität sicher.

Woran ist eine echte, gute Infrarotheizung zu erkennen?

Günther Hrabý: Praktisch alle Anbieter stellen nur Behauptungen auf. Deshalb ist auf Messprotokolle und Ähnliches zu achten. Abstrahlungseffizienz ist dann



Infrarotheizungen sorgen für wohlige Wärme. Foto: easyTherm

zu erreichen, wenn frontseitig eine Oberfläche mit einer hohen Strahlungswirkung (das ist praktisch nur Keramik) und rückseitig eine Oberfläche mit extrem geringer Abstrahlungseffizienz (zum Beispiel blanke, oxidfreie Metalle; am besten hochglänzender Edelstahl) verwendet werden.

Sind Infrarotheizungen elektromagnetisch frei?

Günther Hrabý: Unseren Infrarotheizungen wurden einmalige Werte in der elektrobiologischen Verträglichkeit bestätigt. Weit besser als eine einfache Nachtschlampe und besser als ein wassergeführter Heizkörper (Konvektor) schnitten Infrarotheizungen von easyTherm bei Messungen ab. Tipp: Zur eigenen Sicherheit Gutachten vom Hersteller anfordern.

Wo ist der Kauf einer Infrarotheizung am sichersten?

Günther Hrabý: Am sinnvollsten ist es, sich an den

speziell ausgebildeten Elektrotechniker zu wenden. Nur so ist sichergestellt, dass eine verantwortliche Person, die auch ein Service bieten kann, vor Ort tätig sein kann. Wichtig ist auch, welcher Anbieter eine korrekte Auslegung der Heizung anbietet. Diese Auslegung sollte nach harten Kriterien wie zum Beispiel der EN 12.831 erfolgen. Weiche Kriterien (gute Dämmung, schlechte Dämmung, strenger Winter, mildes Klima) sind nicht ausreichend für eine korrekte Auslegung. Bedenken Sie: Sie kaufen keine 5-kW-Heizung, sondern eine warme, behagliche Wohnsituation. Dafür braucht es etwas mehr, als nur Watt oder Kilowatt einzukaufen.

Mehr über Infrarotheizungen erfahren Sie beim easyTherm-Stand bei der Dornbirner Herbstmesse, Halle 10, Stand 17 oder auf der Homepage unter www.easy-therm.com